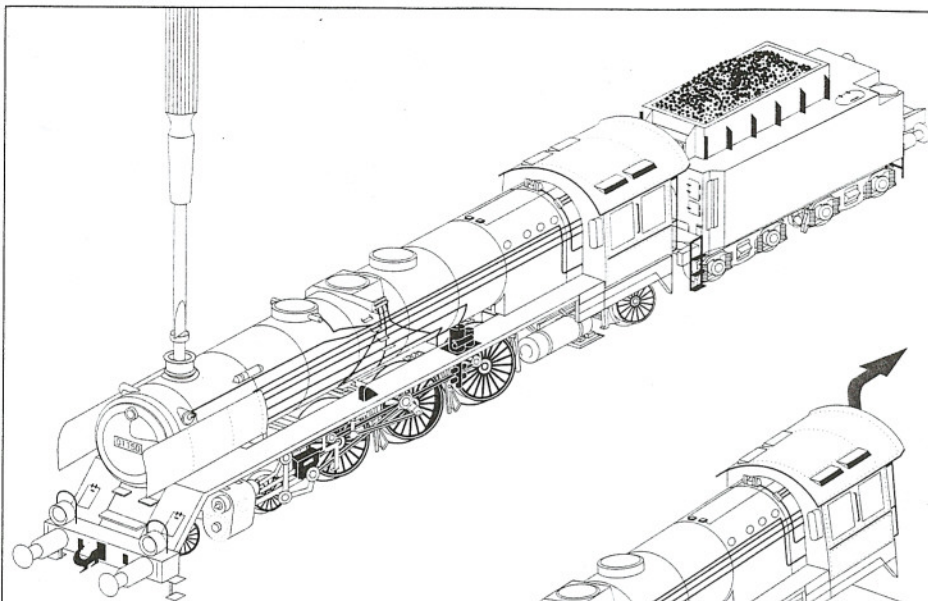


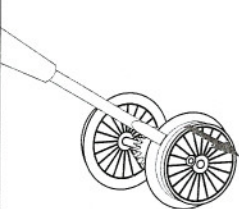
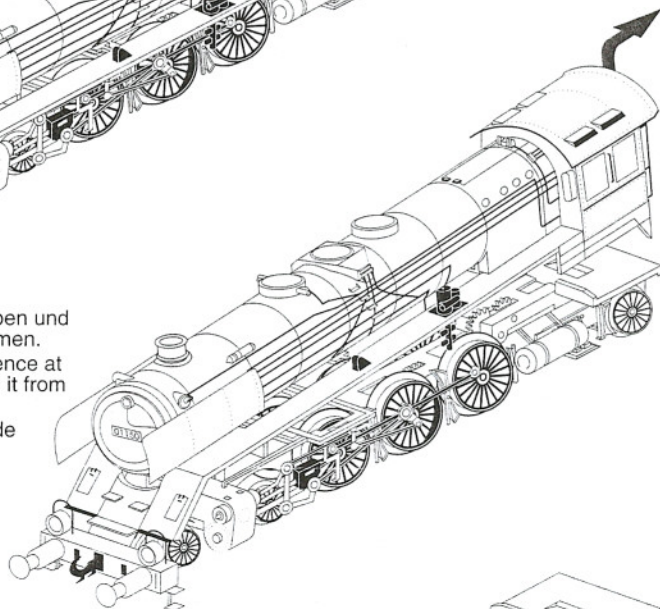
Schnellzug- Schleptenderlok BR01



Kessel mit Umlauf anheben und vom Fahrrahmen abnehmen.

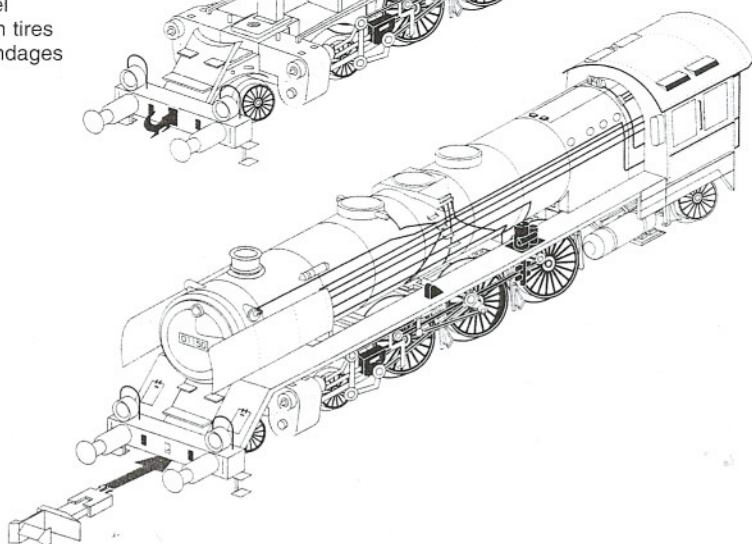
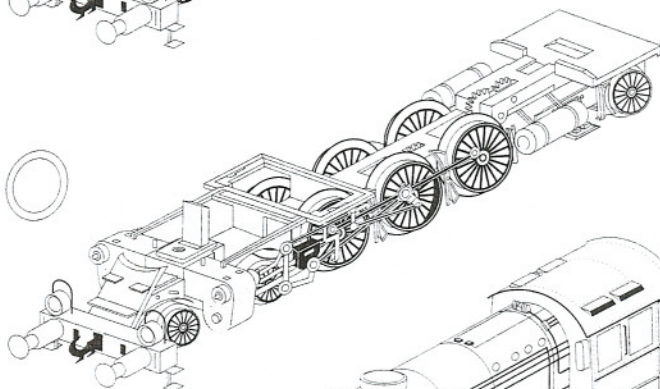
Lift boiler with circumference at the rear end and remove it from the chassis frame.

Soulevez le générateur de vapeur avec pourtour à l'arrière et enlevez-le du cadre de chassis.



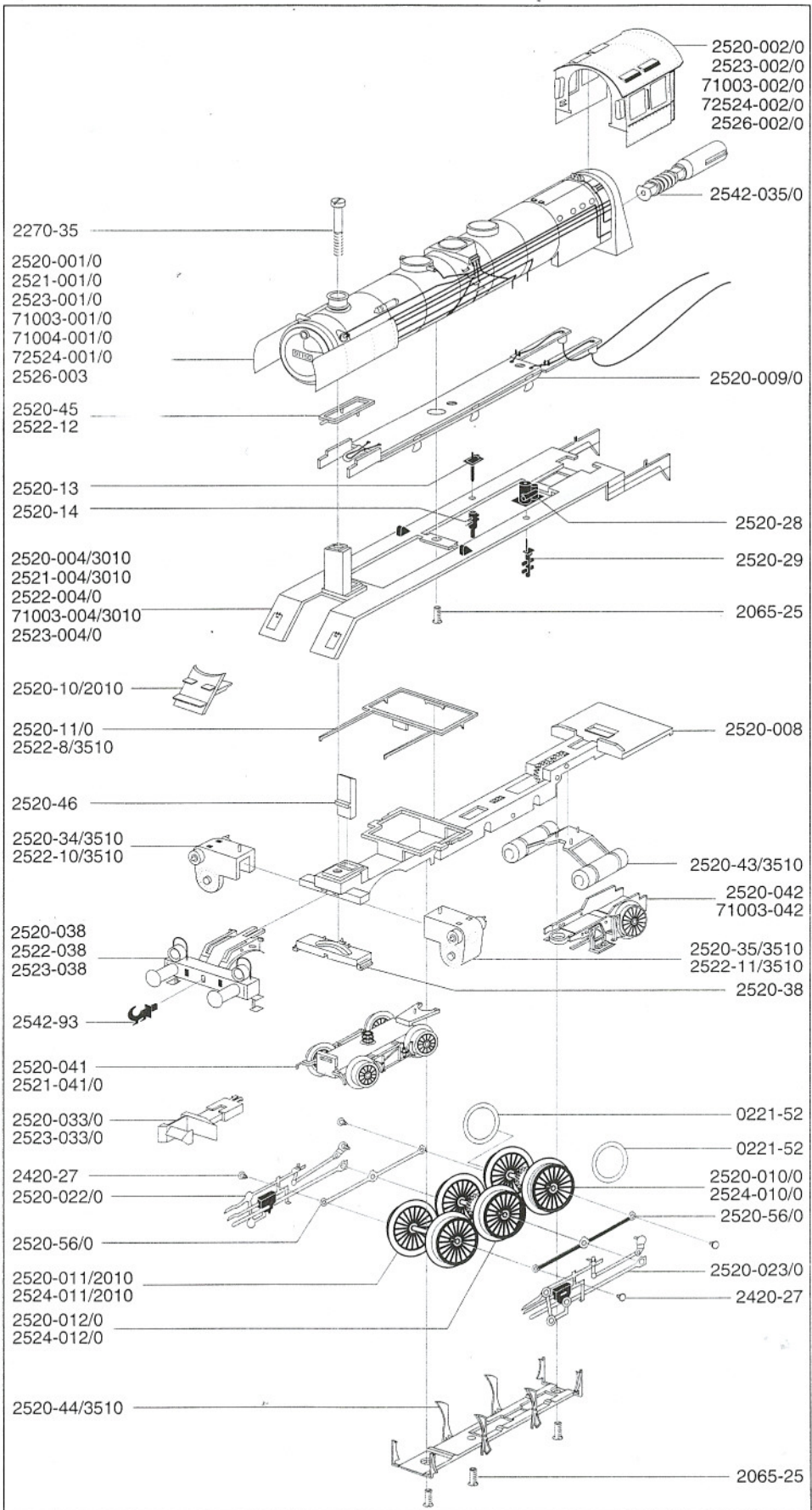
Haftreifenwechsel

Changing traction tires
Echange des bandages anti-dérapants.



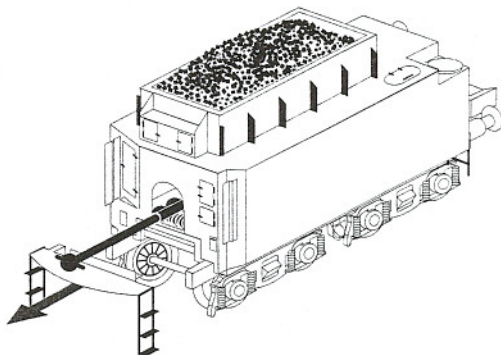
Die Montage erfolgt jeweils in umgekehrter Reihenfolge!
For reassembly reverse the above order!
Rassemblez à l'inverse!

Schnellzug- Schlepptenderlok BR01

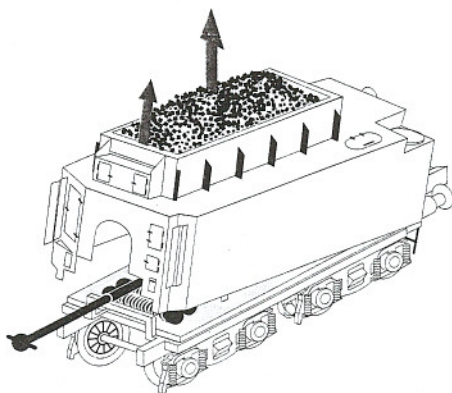


Schnellzug- Schleptenderlok BR01

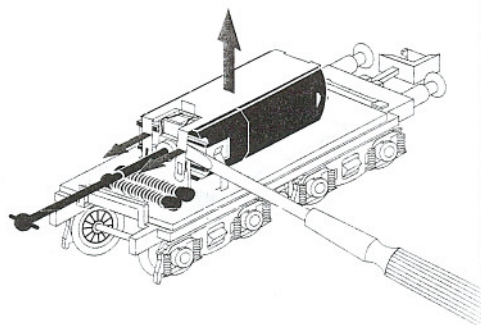
Zum Öffnen des Tenders die Leiter in
Pfeilrichtung schieben.
Push ladder in the direction of arrow to
open the tender.
Poussez l'éscalier dans la direction de
la flèche pour ouvrir le tender.



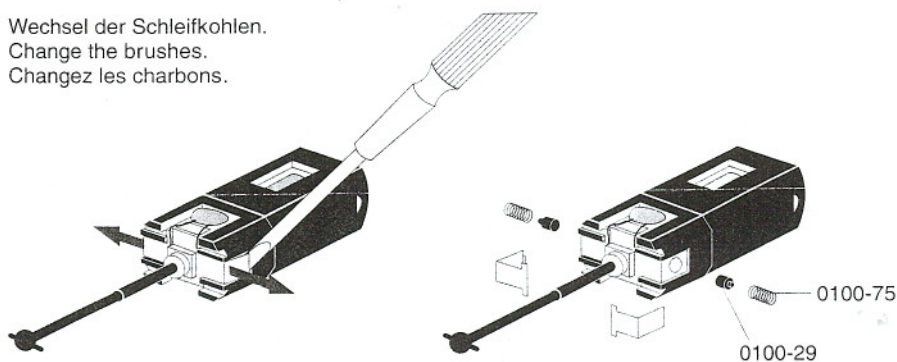
Tendergehäuse vorne anheben und
abnehmen.
Lift tender at the front and remove it.
Soulevez le boîtier du tender sur le
devant et enlevez-le ensuite.



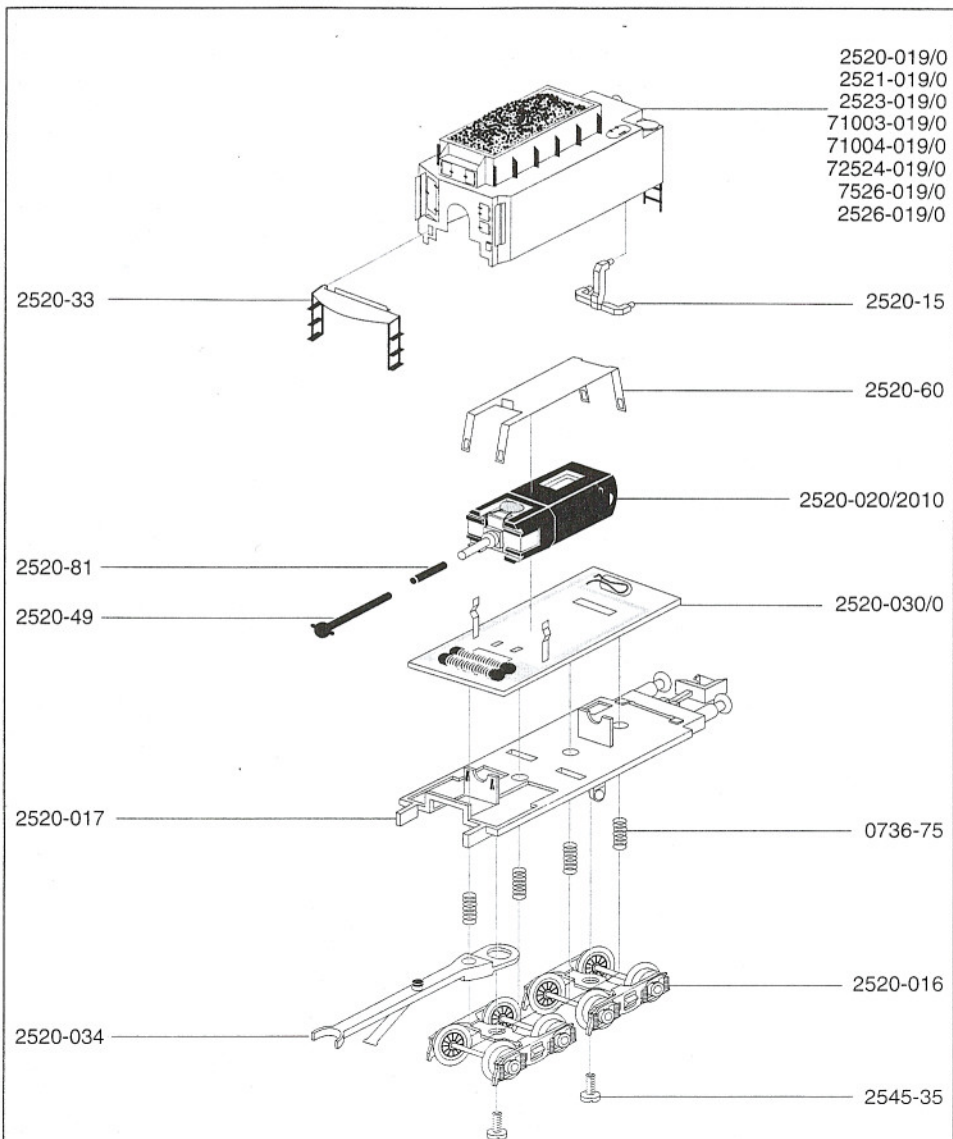
Motorhalter aushängen und den
Motor abnehmen.
Remove motor fixture, and motor.
Décrocher le porte-moteur et
retirer le moteur.



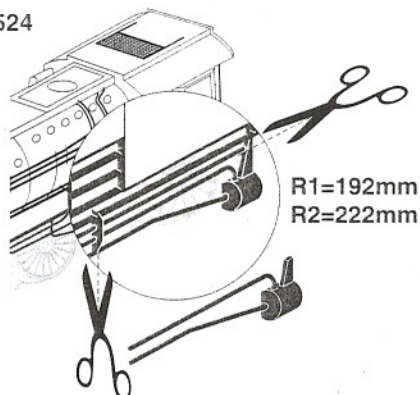
Wechsel der Schleifkohlen.
Change the brushes.
Changez les charbons.



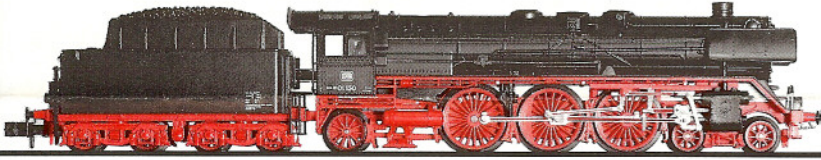
Die Montage erfolgt jeweils in umgekehrter Reihenfolge!
For reassembly reverse the above order!
Rassemblez à l'inverse!



2523/72524



DIE DAMPFLOK **BR 01** 150



UND IHRE GESCHICHTE

1 9 2 0
 1
 1 9 2 2
 2
 3
 1 9 2 5
 2
 7 2
 8
 1 9 3 0
 3 1
 3 4
 6
 7
 1 9 4 3
 4
 8 6
 5
 1 9 7 0
 7 2
 7 3
 1
 9
 8
 5
 8
 9

Die Deutsche Bundesbahn hatte bei ihrer Gründung am 1. April 1920 ungefähr 210 unterschiedliche Gattungen und Untergattungen von Lokomotiven aus den Beständen der ehemaligen Länderbahnen. Nach einer Beratung über die Zukunft der deutschen Lokomotiven im "Engeren Ausschuß", wurde am 1.11.1922 das "Vereinlichungsbüro" in Berlin gegründet. Es bestand unter anderem aus besten Konstrukteuren und hatte die Aufgabe, neue und zeitgemäße Lokomotivbauarten zu entwickeln. Erste Entwürfe künftiger Einheitslokomotiven lagen bereits am 1.-3. März 1923 auf dem Tisch. Daraufhin beschloß die Hauptverwaltung den Bau von zwanzig 2'C1 Schnellzugloks, davon 10 Exemplare der Zwillingmaschine BR 01 (8 gebaut von Borsig, 2 von AEG) und 10 Vierzylinder Verbundmaschinen BR 02 (8 hergestellt bei Henschel, 2 bei Maffei). Im Oktober 1925 wurde die erste Einheitslok 02 001 von Henschel in Kassel geliefert, die anderen folgten. Im Versuchsbetrieb setzte sich die Zwillingmaschine BR 01 durch, die dann auch serienmäßig gefertigt wurde. In den nachfolgenden Jahren gab es eine Vielzahl von Bauartänderungen, so daß die Betriebsnummern unterschiedlichen Lieferserien entsprachen:

Baujahr 1927 / 28	2. Serie 01 012 - 01 076
Baujahr 1930 / 31	3. Serie 01 077 - 01 101
Baujahr 1934 / 36	4. Serie 01 102 - 01 190
Baujahr 1937 / 38	5. Serie 01 191 - 01 232

Ab 1945 folgten noch weitere Umbauten der BR 01, zum Beispiel DB - Neubaukessel und DR - Reko - Lok DR 015. Das Vorbild des ARNOLD - Modells wurde 1935 von der Firma Henschel in Kassel gebaut und hatte noch im selben Jahr seinen spektakulären Auftritt bei der 100 - Jahr - Feier in Nürnberg. Im zweiten Weltkrieg fand die BR 01 ihren Einsatz in Darmstadt und Hanau. Während dieser Kriegszeit stand der Eisenbahnbau in Deutschland auf dem "Abstellgleis". Nach dem Wiederaufbau 1948 wechselte die Dampflok BR 01 150 von Darmstadt nach Frankfurt / Main und blieb dort elf Jahre lang. Über die Standorte Wiesbaden und Gießen erreichte die BR 01 150 am 10.6.1965 die Stadt Hof in Oberfranken. Am 7.7.1970 nahm sie ihren Dienst in Trier auf, wurde auf der Moselstrecke Trier - Koblenz eingesetzt und kehrte zwei Jahre darauf am 16.6.1972 wieder nach Hof zurück. Obwohl im Winterfahrplan 1972 / 73 noch einige Einsätze im Schnell - und Eilzugbetrieb erfolgen, tritt die Lok am 13.11.1973 in ihren wohlverdienten Ruhestand. 1985 hatte die BR 01 - wiederum in Nürnberg - ihren Jubiläumsauftritt, wurde auch drei Jahre später vom dortigen Verkehrsmuseum erworben und zur Überarbeitung nach Offenburg gebracht. Hier erhielt sie neben neuer Kesselverkleidung das typische Aussehen der 50er Jahre, das heißt die Umlaufschürze wurde bis zur Pufferbohle verlängert. Im neuen Glanz kehrte die BR 01 150 im Oktober 1989 nach Nürnberg zurück und ist seither der Star vieler "Museums - Züge". Genau diesem Vorbild entspricht das ARNOLD - Modell und würdigt damit eine der letzten erhaltenen alten BR 01 als die Schnellzuglok der Deutschen Eisenbahn.

ARNOLD[®]